



Gemeinde Otterthal

Verw. Bez. Neunkirchen, Land NÖ

2880 Otterthal 31

Parteienverkehr: Montag - Freitag, 08.00 bis 12.00 Uhr

Tel. 02641/8480, Fax 02641/8480-9, E-Mail: gemeinde@otterthal.gv.at

Lfd. Nr. 164
Seite 1

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des
GEMEINDERATES

am **Donnerstag, den 6. Dezember 2018, um 18.00 Uhr** im Gemeindeamt Otterthal.

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 18.35 Uhr

Die Einladung erfolgte am
27.11.2018 durch Kurrende
(E-Mail, Fax).

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister

Karl Mayerhofer

Vizebürgermeister

Leopold Rennhofer

die Mitglieder des Gemeinderates

1. gf.GR. Siegfried Prix

2.gf.GR. Mag. Claudia Inschlag

3. gf.GR. Dr. Anita Graser

4. GR. Ing. Gerald Inschlag

5. GR. Roland Scherbichler

6. GR. Ing. Attila Schreck

7. GR. Markus Gruber

8. GR. Ing. Wolfgang Schabauer

9. GR. Anita Piribauer

10. GR. Stefan Dissauer

11.

12. GR. Carina Gruber

13. GR. Leonhard Feuchtenhofer

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

1. Sekr. Gerhard Prix

2.

3.

4.

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

1. GR. Mario Kleinrath

2.

3.

4.

5.

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

1.

2.

VORSITZENDER: Bürgermeister Karl Mayerhofer

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

Bürgermeister Mayerhofer begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TAGESORDNUNG

1. Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 08.10.2018
2. Abfallwirtschaftsverordnung
3. Wartungsvertrag Ersatzwasserversorgung
4. Voranschlag 2019
5. MFP 2019 - 2023
6. Altersteilzeitvereinbarung Gansterer (nicht öffentlich)

Pkt. 1: Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 08.10.2018:

Zum Protokoll wurden keine Einwände eingebracht und es wird unterfertigt.

Pkt. 2: Abfallwirtschaftsverordnung:

Durch eine Erhöhung der Abfallwirtschaftsgebühr beim Restmüll um ca. € 12,- pro Jahr und Haushalt sollen die Mehrkosten durch die Strauchschnittentsorgung abgedeckt werden. Aus diesem Grund beantragt Bürgermeister Mayerhofer folgende Änderung der Abfallwirtschaftsverordnung:

§ 7

Abfallwirtschaftsgebühr und Abfallwirtschaftsabgabe

3. *Die Grundgebühr beträgt bei Müllbehältern für eine wiederkehrende Benützung (Mülltonnen) bzw. Müllbehältern für eine einmalige Benützung (Müllsäcke) pro Müllbehälter und Abfuhr:*

b) für einen Restmüllbehälter (Grauer Müllsack) von 60 Liter € 1,94

ARTIKEL II

Die Änderung der Abfallwirtschaftsverordnung 2014 tritt am 01. Jänner 2019 in Kraft.

Beschluss: einstimmig

Pkt. 3: Wartungsvertrag Ersatzwasserversorgung:

Der Bürgermeister bringt einen Wartungsvertrag mit der Firma GWT bezüglich der Ersatzwasserversorgungsanlage zur Kenntnis. Diesen Vertrag hat die Gemeinde abzuschließen, die Kosten dafür tragen bis zum Ende des Beobachtungszeitraums (2028) die ÖBB, danach fließt der Betrag in die Abgeltungszahlungen an die Gemeinden Otterthal und Raach ein.

Der Bürgermeister beantragt, diesen Wartungsvertrag zu beschließen.

Beschluss: einstimmig

Pkt. 4: Voranschlag 2019:

Der Entwurf des Voranschlages 2019 ist in der Zeit vom 21. November bis 5. Dezember 2018 zur öffentlichen Einsicht aufgelegt.

Die Auflegung war öffentlich kundgemacht. Es wurde keine Erinnerung eingebracht.

Die Einnahmen und Ausgaben des ordentlichen Haushaltes betragen € 965.000,--.

Geringe Zuführungen zu Rücklagen sind vorgesehen:

Wasser € 1.000,-

Kanal: € 1.000,-

An den außerordentlichen Haushalt können € 23.900,-- zugeführt werden – Hochwasserschutz (18.000,-) Straßenbau (5.900,-)

Die Einnahmen und Ausgaben des außerordentlichen Haushaltes betragen

€ 357.000,-- für Umbau Feuerwehrhaus, € 112.000,-, für den Straßenbau € 53.700,-,

Hochwasserschutz € 18.000,-- ; Quelfassung und Sanierung: € 38.000,-;

Wirtschaftshof € 90.000,-; Breitbandausbau 45.300,--

Nach ausführlicher Debatte und Klärung der Beträge einzelner Posten stellt der Bürgermeister den Antrag, den Voranschlag 2019 zu beschließen.

Beschluss: einstimmig

Pkt. 5: MFP 2019-2023:

Dem Mittelfristigen Finanzplan wurden folgende Steigerungsraten zu Grunde gelegt:

Sozialhilfeumlage: + 4% (vom Betrag 2018 – +0,7%)

Jugendwohlfahrt: +7%

Nökas: + 3,4%, 3,3%, 3,2%

Personal: +2%

Demgegenüber steigen die Einnahmen aus Ertragsanteilen ca. 1%

Diese Zahlen wurden von der NÖ-Landesregierung empfohlen, allerdings kann nichts Genaueres gesagt werden.

Es gibt nicht wirklich viel Spielraum für Investitionen ohne Bedarfszuweisungsmittel.

Der Mittelfristige Finanzplan 2019 – 2023 wird kurz besprochen. Bürgermeister Mayerhofer stellt den Antrag, den MFP 2019 – 2023 in dieser Form zu beschließen.

Seite 4

Beschluss: einstimmig

Pkt. 6: Altersteilzeitvereinbarung Gansterer (nicht öffentlich):

Der Beschluss ist im Protokoll des nicht öffentlichen Teiles der Gemeinderatssitzung vermerkt.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am genehmigt.

.....
Bgm. Karl Mayerhofer

.....
Schriftführer Gerhard Prix

.....
Vizebgm. Leopold Rennhofer

.....
GR Ing. Attila Schreck